

**Kleine Schulfibel
für
unsere Eltern**



Schuljahr 2020/21

Liebe Eltern,

für Ihr Kind und vielleicht auch für Sie beginnt mit der Einschulung ein neuer Lebensabschnitt. Für Ihr Kind gibt es sicherlich viel Neues zu entdecken und für Sie als Eltern viele Fragen.

Um Ihnen eine erste Übersicht über alles Wichtige an unserer Schule geben zu können, haben wir diese kleine Schulfibel erstellt, die erste Fragen beantworten kann.

Wir hoffen, dass sie Ihnen in den nächsten Schuljahren hilft und Ihnen gute Dienste leisten kann.

Ihr ARS-Team

Inhalt

Wichtige Personen unserer Schule	4
Schulsozialarbeit	5
Sonderpädagogik	5
Förderung in der Schuleingangsphase	6
Unser Kollegium	7
Lernbereiche	8
Unsere Unterrichtszeiten	9
Schulweg	10
Unser Förderverein	11
Fundsachen	11
Hausschuhe	12
Geldsammlungen	12
"Notfallnummer"	12
Krankmeldung und Beurlaubungen	13
Gesunde Schule	15
Offene Ganztagschule (OGS)	16
Versicherung	16
Streitschlichter	17
Schülerparlament	17
Eine Bitte zum Schluss:	18

Wichtige Personen unserer Schule

SchulleiterIn:	n.a.
Sekretärin:	Frau Pousen
Hausmeister:	Herr Mantzsch
OGS-Leitung:	Frau Toutorus

Sprechzeiten im Sekretariat:

Montag	8.15-11.30 Uhr
Dienstag	8.15-11.30 Uhr
Mittwoch	8.15-11.30 Uhr
Donnerstag	8.15-11.30 Uhr

Telefon: 02841-31392

Fax: 02841-939588

E-Mail: ars-moers@t-online.de

Homepage: www.ars-moers.de

Schulsozialarbeit

An unserer Schule arbeitet Frau Phoa als Schulsozialarbeiterin. Sie berät Eltern u.a. bei Fragen zum Bildungs- und Teilhabepaket (BUT) beispielsweise bei Anträgen zur Kostenübernahme bei Klassenfahrten und Schulbedarf. Anspruch auf das Bildungs- und Teilhabepaket haben Empfänger von ALG II, Wohngeld, Sozialhilfe, Asylbewerberleistungen u.ä.

Sprechzeiten:

Montag: 10.15 - 11.15 Uhr

Donnerstag: 9.00 - 10.00 Uhr

Und nach telefonischer Vereinbarung

Telefon: 0151/62414347

E-Mail: kerstin.phoa@ib.de

Sonderpädagogik

Neben den Klassenlehrerinnen hilft Frau Marx den Kindern unserer Schule beim Lernen und ist in allen Klassen unserer Schule als Unterstützung mit eingesetzt. Kinder mit Lernschwierigkeiten werden von ihr in Kleingruppen oder auch einzeln gefördert. Sie berät Eltern u.a. im Hinblick auf die kindliche Entwicklung, Fördermöglichkeiten und unterstützt Sie bei AO-SF Anträgen.

Förderung in der Schuleingangsphase

Um allen Kindern einen guten Schulstart zu ermöglichen, ist in den Klassen 1 und 2 auch die sozialpädagogische Fachkraft Frau Radtke tätig. Bereits vor dem Schulstart nimmt sie Kontakt zu den Kindern auf, besucht diese im Kindergarten, führt die Schuleingangsdiagnostik durch. Während der ersten beiden Schuljahre fördert und fordert sie die Kinder in Kleingruppen und im Unterricht und berät Eltern.

Unser Kollegium

Klasse 1a Frau Kalb

Klasse 1b Frau Voss

Klasse 2a Frau Rona

Klasse 2b Frau Grüter

Klasse 3a Frau Hüper

Klasse 3b Frau Schöttler

Klasse 4a Frau Effenberger

Klasse 4b Frau Hoffmann

sowie Frau Braus Frau Wetzling

Frau Hannert Frau Schönherr

Frau Marx (Sonderpädagogin)

Frau Radtke (Sozialpädagogische Fachkraft)

Lernbereiche

Für die einzelnen Lernbereiche sind folgende Abkürzungen üblich:

D	Deutsch
M	Mathematik
E	Englisch
SU	Sachunterricht
SP	Sport
KU	Kunst
MU	Musik
RU	Religionsunterricht
DAZ	Deutsch als Zweitsprache
FÖ	Förderunterricht
AG	Arbeitsgemeinschaft

Unsere Unterrichtszeiten

0. Stunde (Frühförderung): 7.45 - 8.15 Uhr

1. Stunde: 8.15 - 9.00 Uhr

2. Stunde: 9.00 - 9:45 Uhr

Frühstückspause: 9.45 - 9.55 Uhr

1. Hofpause: 9.55 - 10.15 Uhr

3. Stunde: 10.15 - 11.00 Uhr

4. Stunde: 11.00 - 11.45 Uhr

2. Hofpause: 11.45 - 12.00 Uhr

5. Stunde: 12.00 - 12.45 Uhr

Flitzepause: 12.45 - 12.50 Uhr

6. Stunde: 12.50 - 13.35 Uhr

Die Kinder werden erst ab 8.00 Uhr, bzw. OGS-Kinder ab 7.45 Uhr beaufsichtigt. Schicken Sie Ihr Kind bitte nicht früher zur Schule. **Um die Selbstständigkeit der Kinder zu fördern, verabschieden Sie Ihr Kind bitte am Schultor.**

Schulweg

Es hat sich als sinnvoll erwiesen, den Schulweg bereits vor Schulbeginn mit Ihrem Kind zu üben. Erklären Sie Ihrem Kind den Schulweg ganz genau und zeigen Sie ihm mögliche Gefahrenstellen, denn es will sicherlich bald allein gehen wollen.

Sollten Sie Ihr Kind mit dem Auto zur Schule bringen, beachten Sie bitte, dass vor der Schule ein absolutes Halteverbot gilt. Bei Nichtbeachtung verursachen Sie für die Kinder eine unübersichtliche Situation und gefährden dadurch die Sicherheit aller ankommenden Schulkinder. Außerdem werden bei Nichtbeachtung des Verbotes vom Ordnungsamt Strafzettel verteilt.

Vom Schultor an kann Ihr Kind allein auf den Schulhof gehen. Sie haben nun ein Schulkind zu Hause, das den Weg selbstständig bis zum Aufstellplatz und in die Klasse schafft. Zu viele Erwachsene behindern den Überblick der Aufsicht über die Kinder auf dem Schulhof.

Unser Förderverein

Unsere Schule hat einen Förderverein, der Schule und Schulveranstaltungen tatkräftig und finanziell unterstützt und sich als sehr große Hilfe erwiesen hat. Davon profitieren die Kinder beim Spielen und Lernen. Wir wünschen uns viele Mitglieder und würden uns freuen, wenn auch Sie durch einen jährlichen Mindestbeitrag von 8 € im Jahr die Ziele des Fördervereins unterstützen könnten.

Beitrittserklärungen gibt es in der Schule oder über die Homepage.

Fundsachen

Um zu verhindern, dass Kleidungsstücke, Stifte und Co verloren gehen, empfiehlt es sich, alle Materialien Ihres Kindes mit seinem Namen zu versehen.

Sollten Sie dennoch einmal Kleidungsstücke vermissen, finden Sie diese für einen kurzen Zeitraum in unserer Fundkiste (vor dem Sekretariat).

Hausschuhe

Um in einer möglichst sauberen Umgebung lernen zu können, sollten die Kinder die Klassenräume nur mit Hausschuhen betreten. Oft sitzen und lernen die Kinder auf dem Boden, so dass wir groben Schmutz in den Klassenräumen vermeiden möchten. Es empfiehlt sich auch, die Hausschuhe (z.B. auf der Sohle) mit dem Namen des Kindes zu beschriften.

Geldsammlungen

Für Ausflüge, Klassenfahrten oder Schulbuchbestellungen sammelt die Klassenlehrerin nach vorheriger Ankündigung manchmal Geld ein. Bitte geben Sie Ihrem Kind den Betrag passend in einem mit dem Namen Ihres Kindes versehenen Briefumschlag mit zur Schule.

"Notfallnummer"

Sollte Ihr Kind während des Unterrichts einen Unfall erleiden oder erkranken, so ist es im Sinne Ihres Kindes unbedingt notwendig, dass Sie dazu von der Schule informiert werden.

Deswegen hinterlassen Sie bitte bei der Klassenlehrerin und im Sekretariat mindestens eine Telefonnummer, unter der Sie oder eine Person Ihres Vertrauens **immer** erreichbar sind.

Achten Sie bitte auch darauf, immer die Schule in Kenntnis zu setzen, wenn sich Ihre Kontaktdaten ändern.

Krankmeldung und Beurlaubungen

Wenn Ihr Kind krank ist und den Unterricht nicht besuchen kann, benachrichtigen Sie die Schule umgehend. Rufen Sie bitte morgens zwischen 7.45 und 8.15 Uhr im Sekretariat an. Wenn Ihr Kind wieder am Unterricht teilnimmt, teilen Sie der Schule schriftlich den Grund mit.

Darf Ihr Kind aus gesundheitlichen Gründen nicht am Sport- oder Schwimmunterricht teilnehmen, benötigt die Schule ebenfalls eine schriftliche Entschuldigung. Ihr Kind schaut dann beim Unterricht zu oder wird in einer anderen Lerngruppe untergebracht.

Beurlaubungen sind mindestens eine Woche vorher schriftlich mit Begründung bei der Klassenlehrerin zu beantragen. Unmittelbar vor und nach den Ferien kann nur in äußersten Ausnahmefällen eine Beurlaubung bei der

Schulleitung beantragt werden. Fehlt Ihr Kind an diesen Tagen benötigt die Schule ein ärztliches Attest.

Meldepflichtige Krankheiten sind:

- Cholera
- Diphtherie
- Enteritis durch enterohämorrhagische E. coli (EHEC)
- virusbedingten hämorrhagischen Fieber
- Haemophilus influenzae Typ b-Meningitis
- Impetigo contagiosa (ansteckende Borkenflechte)
- Keuchhusten
- ansteckungsfähiger Lungentuberkulose
- Masern
- Meningokokken-Infektion
- Mumps
- Paratyphus
- Pest
- Poliomyelitis
- Scabies (Krätze)
- Scharlach oder sonstigen Streptococcus pyogenes-Infektionen
- Shigellose
- Typhus abdominalis
- Virushepatitis A oder E
- Windpocken
- Läuse

Gesunde Schule

Gesunde Schule ist an der Adolf-Reichwein Schule fest in das gesamte Schulleben integriert und nicht nur ein Schlagwort. Ein wichtiges Element ist dabei u.a. der Schulgarten. Jedoch sind hier auch viele Kooperationsprojekte von besonderer Bedeutung, die bereits seit Jahren bestehen. Das zeichnet unsere Schule aus.

Unsere Schule nimmt am Programm Schulobst NRW teil. Montags, mittwochs und freitags kommen "Obstmütter" in die Schule, um das kostenlose Obst für die Kinder kleinzuschneiden. Wir würden uns freuen, wenn auch Sie unsere Eltern dabei unterstützen könnten.

In den Pausen bietet unsere Schulsozialarbeiterin Frau Phoa regelmäßig Spiele für die Kinder an. Auch steht den Kindern in den Hofpausen die Spielgarage zur Verfügung, aus der sie verschiedene Spielmaterialien ausleihen können.

Offene Ganztagschule (OGS)

Die offene Ganztagschule bietet den Kindern während der Schulzeit, an unterrichtsfreien Tagen sowie während der Ferien Bildungs-, Förder- und Freizeitangebote an. Offen heißt: Diese Angebote werden zusätzlich zum planmäßigen Unterricht und in enger Zusammenarbeit mit Partnern insbesondere der Kinder- und Jugendhilfe, dem Sport und der Kultur durchgeführt.

Träger des Offenen Ganztages unserer Schule ist der Internationale Bund (IB).

Versicherung

Ihr Kind ist auf dem Schulweg und in der Schule über die Schule versichert. Sollte es sich verletzen und Sie müssen einen Arzt aufsuchen, erhalten Sie ein Versicherungskärtchen durch die Sekretärin oder Klassenlehrerin. Versicherer ist die Unfallkasse NRW, Direktion Rheinland in Düsseldorf.

Streitschlichter

Unsere Sozialarbeiterin Frau Phoa bildet jährlich Kinder des dritten Schuljahres als Streitschlichter aus. Nach bestandener Prüfung dürfen diese Kinder bei Bedarf in den Pausen den Kindern helfen, kleinere Streitereien zu lösen.

Schülerparlament

Jede Woche findet in den Klassen der Klassenrat statt, in denen aktuelle Problemen der Klasse besprochen und nach Möglichkeit gelöst werden. Alle 14 Tage kommen die Klassensprecher zum Schülerparlament zusammen, um unter der Leitung unserer Schulsozialarbeiterin Frau Phoa Ideen und Vorschläge zu sammeln und zwischen Klasse, Lehrerinnen und Schulleitung zu vermitteln.

Diese Ideen können unser Schulleben bereichern, weil alle miteinander denken, miteinander reden und Lösungen anbahnen.

Eine Bitte zum Schluss:

Wir wünschen uns eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen, damit Ihr Kind sein volles Potenzial entfalten kann.

Damit dies gelingen kann, sollten Sie:

- täglich die gelbe Postmappe kontrollieren
- die Elternpflegschaften und die Elternsprechtage besuchen
- die Vollständigkeit der Hausaufgaben überprüfen
- uns bei Problemen ansprechen, denn nur so können wir diese gemeinsam lösen.